

Mamedova A. I.

Nationale Universität Saporischschja

DEUTSCHE VOLKSRÄTSEL UND IHRE RHYTMISCHE STRUKTUR

У статті “Німецькі народні загадки та їх ритмічна структурування” розглянуто ритмічні моделі німецьких народних загадок. Загадка як суто фольклорний жанр відрізняється багатосторонністю та багатоаспектністю. Саме це різноманіття загадки як жанру, багатогранність роблять її об’єктом вивчення багатьох гуманітарних дисциплін. Тексти загадок становлять собою чималий інтерес з точки зору своєї просодичної організації. Саме тексти віршованих німецьких народних загадок є об’єктом цієї статті, її предметом виступає їх ритмічна організація. В роботі послідовно розглянуто такі основні поняття просодики, як інтонація, ритм, а також його ієрархічна система, яка складається з складу, слова, синтагми, ритмічної групи, рядків та строф. Ритмічна група, що складається щонайменше з одного наголошеного і кількох ненаголошених складів, виступає основною одиницею цієї системи. В текстах загадок заявлено не тільки прості, але й складні ритмічні групи, які містять два чи більше наголошених складів, що мають наголос різного ступеня сили. Саме розташування наголошених і ненаголошених складів є основою розподілу поетичної мови на розміри, що традиційно поділяються на шість віршованих розмірів. Аналіз емпіричного матеріалу дозволяє припустити існування двох груп в царині німецьких народних загадок. Презентантами першої групи виступають загадки з простими і загадки з комбінованими віршованими розмірами. Друга група включає в себе три підгрупи – двох-, трьох- і чотирьох членні загадки. Найбільш поширеними розмірами виступають ямб і хорей. До чистих віршованих розмірів належить також трискладовий дактиль. Представлено в текстах загадок і комбіновані розміри. Найбільш поширеними двоскладовими виступають ямб – хорей, ямб – анапест, анапест – хорей та інші. Яскравим прикладом трьох складових заявлено хорей – анапест – ямб, ямб – дактиль – хорей. Чотирьох членна група заявлено комбінацією розмірів ямб – дактиль – анапест – хорей. Окреслено в статті і перспективи подальших розвідок в розробці проблеми німецької народної загадки з огляду на їх ритміко-мелодійну структуру, жанрово-мовленнєву специфіку та логіко-семантичну організацію.

Ключові слова: німецька віршована загадка, просодика, інтонація, ритмічна група, віршовані розміри, ямб, дактиль, хорей, анапест.

Problemformulierung. Traditionelle sprachliche Phänomene, sprachliche und konzeptionelle Weltbilder, Texte und Diskurse, Gattungen und Stile etc. erscheinen in der Perspektive moderner sprachwissenschaftlicher Vorstellungen von der untrennbaren Einheit von Sprache und Kultur auf neue Weise. Dieses System stellt keine Ausnahme von einem so rein folkloristischen Genre wie einem Rätsel dar, dessen Interpretation durch Vielschichtigkeit und Vielseitigkeit gekennzeichnet ist.

Analyse aktueller Forschungsergebnisse und der Wissenschaftsliteratur. Verschiedene Quellen der Referenzliteratur definieren ein Rätsel als eine allegorische Beschreibung eines Objekts oder Phänomens, das erkannt werden muss; alles Geheimnisvolle, Zweifelhafte, Unbekannte, das Neugier, Anspielungen oder Andeutungen erregt; „ein Lied, das während der Wahrsagerei an Feiertagen und Tauen gesungen wird und als eine Aufgabe, ein Spiel,

das gelöst werden muss; ein Geheimnis, etwas Unbekanntes“ [1: 291]. Das Rätsel wird auch als „in geistiges Produkt betrachtet, das in Form eines Mystery-Werbespots in den Massenmedien verwendet werden kann“ [2: 56].

Die Vielfalt der Interpretationen des Genres und seine Vielseitigkeit machen das Mysterium zum Untersuchungsgegenstand in vielen humanitären Disziplinen. Auch im Hinblick auf seine prosodische Organisation ist es von großem Interesse.

Das Ziel des Artikels ist die Analyse der Texte von deutschen Rätseln aus der Sicht ihrer rhythmischer Gestaltung. Gegenstand dieses Artikels sind daher die deutschen Volksrätsel in ihrer Versform und deren rhythmische Gestaltung. Unser Ziel ist es, die Wege und Methoden der Organisation von Rätseln in der versierten Form zu modellieren. Bevor direkt zur Umsetzung dieses Ziels übergegangen wird, muss die Frage nach der Stellung des

Rhythmus im prosodischen System der Sprache geklärt werden.

Präsentation des Hauptstoffes. Wie es bekannt ist, ist die Intonation eines der Hauptkonzepte der Phonetik im Allgemeinen und der Prosodie im Besonderen. Als phonetisches Phänomen wurde es in den Werken vieler Wissenschaftler berücksichtigt. Solche Sprachwissenschaftler wie K. Winkler, O. von Essen, H. Klinghard das grammatisches Mittel, S.I. Bernstein, L.W. Schtscherba glauben, dass die Intonation das phonetische Mittel ist. Erschienenene Definitionen der Intonation duplizieren sich in vielerlei Hinsicht, aber viele Wissenschaftler (O. Essen, M. Romportl, E. Stok, O. A. Nork) sind sich einig, dass die Intonation ein Komplex aus mehreren Komponenten ist und zwar von der Tonhöhe, den Pausen, dem Akzent, der Intensität und dem Rhythmus [3: 220]. Hinzu kommen die Stärke des Klangs, die Dauer in der Einheit von Melodie, Rhythmus, Akzentverteilung und Tempo. Infolgedessen erscheint die Intonation als „ein rhythmische und melodische Sprachmuster, das als Mittel zum Ausdruck syntaktischer Bedeutungen und emotionaler und ausdrucksstarker Färbung dient“ [4: 424].

Einer der Hauptbestandteile der Intonation ist nach den gegebenen Definitionen der Rhythmus – regelmäßige Wiederholung ähnlicher und vergleichbarer sprachlicher Einheiten, die strukturierende, textbildende und ausdrucks-emotionale Funktionen erfüllen, „periodische Wiederholung ähnlicher Ereignisse in einer bestimmten Reihenfolge, die durch die Bildung einer dynamischen Spitze der Komposition zu einem Ganzen vereint sind, wobei die Perioden sowohl lang als auch kurz sein können, während das Konzept des Rhythmus nur die Struktur beeinflusst, aber nicht die Dauer“ [5: 198], „eine regelmäßige oder relativ unregelmäßige Abfolge betonter und unbetonter Silben im gesprochenen Text“ [3: 245].

Der Begriff des Rhythmus in der Phonetik ist sehr eng mit seiner Definition in der Kunst und Literaturwissenschaft verknüpft. So ist Rhythmus ei „die regelmäßige periodische Wiederkehr ähnlicher Phänomene, die sich zeitlich oder räumlich ersetzen“, im zweiten Fall eine geordnete Abfolge von Werkelementen auf allen Ebenen ihrer Struktur; die periodische Wiederholung vergleichbarer Sprachabschnitte wird in den Gedichten kanonisiert.

Aus phonetischer und literaturwissenschaftlicher Sicht können Rhythmusseinheiten Silbe, Wort, Syntagma, rhythmische Gruppe, Zeile, Strophe sein. Zusammen bilden sie ein bestimmtes hierarchisches System. Die Haupteinheit dieses Systems ist eine rhythmische Gruppe, die aus mindestens einer betonten und meh-

ren daran angrenzenden unbetonten Silben besteht. Es gibt komplexe rhythmische Gruppen, die zwei oder mehr betonte Silben enthalten, die unterschiedliche Stärkegrade in der Stimme haben. Die rhythmische Gruppe wird durch eine melodische Bewegung vereint, die perkussiven Worte einer rhythmischen Gruppe bilden eine enge bedeutungsvolle Einheit.

Der in der Literaturwissenschaft existierende Größenbegriff deckt sich weitgehend mit dem Begriff einer rhythmischen Gruppe. Größe (Meter) ist definiert als ein ideales Schema. Sie unterscheiden sich vom Rhythmus dadurch, dass letzterer eine echte Vielfalt der Betonungsverteilung im Gedicht darstellt.

Die Anordnung betonter und unbetonter Silben ist die Grundlage der klassischen Einteilung der poetischen Sprache in Dimensionen. In modernen philologischen Studien werden traditionell sechs Versgrößen unterschieden: Jamben, Choreas, Daktylen, Anapestes, Spondees und Amphibrachen. Der Jambus setzt den Wechsel unbetonter und betonter Silben voraus, der durch das Schema grafisch hervorgehoben wird (◡ —), Choreas – betonte und unbetonte Silben (— ◡); für Daktylen sind eine betonte und zwei unbetonten Silben (— ◡ ◡), Anapestes: zwei unbetonte und eine betonte (◡ ◡ —), Spondees: zwei betonte Silben zusammen (— —), Amphibrachen hat solch eine Silbenfolge, wie unbetonte – betonte – — unbetonte (◡ — ◡).

Eine kontinuierliche Stichprobe lässt vermuten, dass es im Bereich der deutschen Volksrätsel zwei Gruppen gibt: Rätsel mit einfachen und Rätsel mit kombinierten gereimten Dimensionen. Die zweite Gruppe umfasst drei Untergruppen – zwei-, drei- und vierteilige Rätsel. Im Korpus der versierten Rätsel erscheinen Jamben und Choreas in einfachen Dimensionen. Gleichzeitig ist Jambisch, wie Beobachtungen des Materials zeigen, das am weitesten verbreitete Phänomen

Es springt und schwingt (◡ — ◡ —), Ist kugelrund (◡ — ◡ —),

Von ihnen hohl – (◡ — ◡ —), Was ist das wohl? (◡ — ◡ —) {Ball}.

Es wird sogar in ziemlich großen Formen beobachtet: Es ist die wunderschönste Brück', Worüber noch kein Mensch gegangen. Doch ist daran ein seltsam Stück, Dass über ihr die Wasser hängen Und unter ihr die Leute geh'n, Ganz trocken und sich froh anseh'n. Die Schiffe segelnd durch sie zieh'n, Die Vögel sie durchfliegen kühn. Doch stehet sie im Sturme fest, Kein'n Zoll noch Weggeld zahlen lässt {Regenbogen}.

Den zweiten Platz in Bezug auf die Nutzungsproduktivität belegt Choreas:

Viele Regeln drin und Texte (— ∪ — ∪ — ∪ — ∪).
Was ist das? Errat's als Erster (— ∪ — ∪ — ∪ — ∪)
 ∪) **{Lehrbuch}**,
Auf der Wiese ruhig liegen (— ∪ — ∪ — ∪ — ∪)
Junge, weiße, schöne... (— ∪ — ∪ — ∪ — ∪)
{Ziegen}.

Bei der Verwendung von Chorea in den Rätseln wird häufig seine verkürzte Form beobachtet, was auf das Fehlen der letzten unbetonten Silbe schließen lässt:

Weiß wie Schnee (— ∪ — ∪), *Grün wie Gras* (— ∪ —),
Rot wie Blut (— ∪ —), *Was ist das?* (— ∪ —)
{Kirsche}.

Der Chorus ist wie Jambisch nicht nur für kleine, sondern auch für relativ große Versformen charakteristisch. Lassen Sie uns dies anhand eines **einzeiligen** Gedichts veranschaulichen:

Groß wie eine Maus, treibt **“Jamben – Chorea”**:
Von allen Seiten liest man das ∪ — ∪ — ∪ — ∪ —,
So bekommt man altes Maß — ∪ — ∪ — ∪ —
{Elle},

“Jamben – Anapestes”:
Wer geht bald als Zwerg, bald als Riese mit dir?
 ∪ — ∪ ∪ — ∪ ∪ — ∪ ∪ — ∪ ∪ — **{Das ist der Schatten neben dir}** ∪ — ∪ — ∪ — ∪ —,

(Dieses Rätsel ist auch insofern interessant, als sie sich auf beide Teile eines Rätsels und einer Vermutung reimt, die jeweils eine andere Größe haben);

“Anapestes – Chorea”:
Aus dem Grund bis zum Mund ∪ ∪ — ∪ ∪ —,
Von dem Mund bis in Grund ∪ ∪ — ∪ ∪ —
Steigt ein Zucker aus und ein: — ∪ — ∪ — ∪ —
Ratet, was es möge sein! — ∪ — ∪ — ∪ —
{Kuss},

“Daktylen – Jamben”:
Was kann zu gleicher Zeit ∪ — ∪ — ∪ —
Stehen und gehen — ∪ ∪ — ∪,
Hängen und stehen — ∪ ∪ — ∪,
Liegen und gehen? — ∪ ∪ — ∪ **{Uhr}**,

“Daktylen – Chorea”:
Lange Johann — ∪ — ∪,
Stieg up de Stang — ∪ ∪ —!
Weiht de Wind so — ∪ — ∪,
Bummelt ein Ding — ∪ ∪ — **{Hopfen an der Stange}**,

“Daktylen – Anapestes”:
Der Schnee wird weich ∪ — ∪ ∪ —,
Es taut der Teich ∪ — ∪ ∪ —,
Lang wird der Tag — ∪ ∪ —.
Wann ist das? Sag! — ∪ ∪ — **{Im Frühling}**.

Die folgenden kombinatorischen Formen gehören zur Untergruppe der dreigliedrigen Rätseln

“Chorea – Anapestes – Jamben”:
Es ist fein und wohl bereit — ∪ — ∪ — ∪ —,
Speist die ganze Christenheit — ∪ — ∪ — ∪ —,
Wird weder gebraten noch gesotten ∪ — ∪ ∪ —
 ∪ — ∪ — ∪,
Doch stündlich zur Speise angeboten ∪ — ∪ ∪ —
 ∪ — ∪ — ∪ **{Mutterbrust}**,

“Jamben – Daktylen – Chorea”:
Es ist kein Baum ∪ — ∪ — ∪
Und hat doch Blätter ∪ ∪ — ∪,
Hat keinen Mund — ∪ ∪ —
Und spricht vom Wetter ∪ — ∪ — ∪.
Ja, es erzählt gar viele Sachen — ∪ ∪ —
Gar viele Sachen ∪ — ∪ — ∪;
Manche zum Weinen — ∪ ∪ — ∪
Und manche zum Lachen ∪ — ∪ ∪ — ∪ **{Buch}**.

Neben den aufgeführten gibt es noch eine weitere, **vierköpfige** Untergruppe der Rätsel, die nach dem Modell gebildet wird **“Jamben – Daktylen – Anapestes – Chorea”**:

Zwei Väter und zwei Söhne ∪ — ∪ — ∪ — ∪
Schossen drei Hasen schöne — ∪ ∪ — ∪ — ∪,
Ein jeder hat einen ganzen ∪ — ∪ — ∪ ∪ — ∪
Getragen in seinem Ranzen ∪ — ∪ ∪ — ∪ — ∪
{der Vater, der Sohn, der Großvater}.

Die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten versierter Größen in den Rätseln lassen sich in tabellarischer Form zusammenfassen.

Tabelle 1

Versgrößen deutscher Versrätsel

Einfache	Kombinatorische		
	zweigliedrige	dreigliedrige	viergliedrige
Jamben	Jamben – Chorea	Chorea – Anapestes – Jamben	Jamben – Daktylen – Anapestes – Chorea
	Jamben – Anapestes		
	Jamben – Daktylen		
Chorea	Anapestes – Chorea	Jamben – Daktylen – Chorea	
	Daktylen – Anapestes		

In der Tabelle 1 wird die Vielfalt poetischer Größen und ihrer Kombinationen durch die poetische Funktion von Rätseln im Rahmen ihrer kognitiv-kommunikativen Spezifität erklärt. Da werden auch ihr überzeugendes, ausdrucksstarkes und ornamentales Potenzial betrachtet.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass solche rhythmischen Muster für deutsche Reimrätsel charakteristisch sind, dass aufgrund der Tradition zwei-

silbige Jamben und Choras als Reimtakete gelten. Viele Rätsel nutzen nicht nur reine Dimensionen, sondern auch deren Kombinationen. Die am weitesten verbreiteten Kombinationen sind zweisilbiger Jambus und Choras, zweisilbiger Jambus und dreisilbiger Anapestes sowie zweisilbiger Choras und dreisilbiger Daktylus. Ein solches Reim Maß wie Spondees wird in Rätseln praktisch nicht verwendet.

Schlussfolgerungen. Weitere Forschungen zur Entwicklung des Problems deutscher Volksrätsel erscheinen nicht nur im Hinblick auf ihre rhythmisch-melodische Struktur, sondern auch im Hinblick auf ihre Genre-Sprachspezifität, logisch-semantische Organisation, konzeptionelle Struktur, die letztendlich eine geben kann, vielversprechend allgemeine Vorstellung von ihrer kognitiven und kommunikativen Spezifität als besondere Gattung der mündlichen Volkskunst.

Literatur:

1. Wahrig Deutsches Wörterbuch (in 6 Bdn). Stuttgart : Brockhaus, 1983. 906 S.
2. Brockhaus Lexikon. München : dtv, 1989. 335 S.
3. Стеріополо О. І. Теоретичні засади фонетики німецької мови. Вінниця: Нова книга, 2004. 320 с.
4. Кочерган М. П. Загальне мовознавство. К. : Академія, 2003. 464 с.
5. Stock E. Zur Entwicklung der Aussprachforschung und Aussprachschulung. 1979. S. 211–240.
6. Helmstetter R. Lyrik, Gedichte und poetische Sprache. Einführung in die Literaturwissenschaft. Stuttgart, Weimar : Metzler, 1995. 454 S.
7. Рибна Н.В. Просодичні засоби актуалізації ритмічної структури навчального тексту (експериментально-фонетичне дослідження на матеріалі підручників з англійської мови): Автореф. ... дис. канд. філол. н. / 10.02.04. Львів, 2005. 20 с.

Mamedova A. I. GERMAN FOLK RIDDLES AND THEIR RHYTHMIC STRUCTURING

The article "German folk riddles and their rhythmic structuring" deals with the rhythmic models of German folk riddles. Riddle as a purely folklore genre is versatile and multifaceted. It is the diversity of the mystery as a genre, its multifacetedness that makes it the object of study in many humanitarian disciplines. Riddle texts are of considerable interest from the point of view of their prosodic organization. It is the texts of poetic German folk riddles that are the object of this article; its subject is their rhythmic organization. The work consistently examines such basic concepts of prosody as intonation, rhythm, as well as its hierarchical system, which consists of a syllable, a word, a syntagm, a rhythmic group, lines and stanzas. A rhythmic group consisting of at least one stressed and several unstressed syllables is the basic unit of this system.

In the texts of the riddles, not only simple, but also complex rhythmic groups are declared, which contain two or more stressed syllables, which have different degrees of strength on the voice. The arrangement of stressed and unstressed syllables is the basis for the division of poetic language into dimensions, which are traditionally divided into six poetic dimensions.

The analysis of the empirical material suggests the existence of two groups in the realm of German folk riddles. The presenters of the first group are riddles with simple and riddles with combined verse dimensions. The second group includes three subgroups – two-, three-, and four-part riddles. The most common sizes are iambic and chorea. The three-syllable dactyl also belongs to the pure verse dimensions. Presented in the texts of riddles and combined sizes. The most common two-syllables are iamb chorei, iamb – anapest, anapest chorei, and others. Chorei anapest iambic, iambic dactyl chorei is declared as a vivid example of three syllables. The four-member group is declared by the combination of sizes of iambic dactyl anapest chorei. The article also outlines the prospects for further research in the development of the problem of German folk riddles in view of their rhythmic-melodic structure, genre-speech specificity and logical-semantic organization.

Key words: German poetic riddle, prosody, intonation, rhythmic group, poetic measures, iambic, dactyl, chorea, anapest.